

Freudentheil, Wilhelm Nikolaus

Stand: 07.07.2026

Geburtsdatum:	05. Juni 1771
Sterbedatum:	07. März 1853
Alternative Namen:	Freudentheil, Wilhelm Nicolaus
Geburtsort:	Stade
Sterbeort:	Hamburg
Wirkorte:	Stade; Göttingen; Celle; Hamburg
Tätigkeit:	Theologe, ev.; Lehrer; Schriftsteller
Akademischer Grad:	Dr. h.c.

Biographische Anmerkungen

Studium der evangelischen Theologie an der Universität Göttingen; ab 1792 Lehrer an der privaten Lehranstalt des Pastors Christian Rudolf Karl Wichmann (1744–1800) in Celle; 1796 wurde er als Subrektor an das Athenaeum Stade berufen, wurde 1805 Konrektor und 1809 Rektor sowie interimistischer Garnisonsprediger; 1814 wurde er zum Pastor der Bartholomäus-Kirche in Mittelkirchen im Alten Land berufen; 1816 Wahl zum Diaconus an der Hamburger Hauptkirche St. Nikolai, später rückte er zum Archidiaconus auf; 1828 wurde er zusätzlich Pastor am Hospital zum Heiligen Geist und am Gasthaus, einer städtischen Fürsorgeeinrichtung; erhielt 1841 die Ehrendoktorwürde der Universität Göttingen; war zugleich ein produktiver Dichter

Biographische Quellen

[ADB 7 \(1878\), S. 356 f.](#) ; [Eckart \(1891\), S. 71](#) ; [Rotermund 2 \(1823\), S. 68-69](#)

Weitere Verknüpfungen

[Wikipedia](#)

[Deutsche Biographie](#)

[Kalliope](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [116774258](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 27.01.2009